Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 216.

Dienstag, den 21. September 1880.

(3867 - 3)

Mr. 1886.

Lieferungs = Ausschreibung.

Bei ber f. f. Bergbirection Ibria in Rrain

1600 Heftoliter Beizen, 2000 Morn unb Rufuruj

gegen Einbringung schriftlicher Offerte unter nachsolgenden Bedingungen angekauft:

1.) Das Getreide muss burchaus rein, troden und unverdorben sein, und es muss der Weizen wenigstens 77, ber Roggen 69 und ber Kukuruz 75 Kilogramm je ein Hektoliter wiegen. Rorn mufs bemuftert fein.

2.) Das Getreibe wird von ber f. f. Material-Berwaltung zu Ibria am Kasten in cementierten Gesäßen abgemessen und übernommen und jenes, welches ben Qualitäts-Anforderungen nicht volltommen entspricht, zurückgewiesen.

Der Lieferant ift verbunden, für jede gurudgestoßene Partie anderes, gehörig qualificiertes Getreibe ber gleichnamigen Gattung um ben contractmäßigen Preis längstens im nächsten Monate zu liefern. Es steht bem Lieferanten frei, entweder selbst ober burch einen Bevollmächtigten bei ber leber-

nahme zu intervenieren.

In Ermanglung ber Gegenwart bes Lieferanten ober Bevollmächtigten muß jedoch ber Befund ber t. f. Materialverwaltung als richtig und unwiders brechtig. predsid anerkannt werben, ohne bass ber Liesetant bagegen Einwendungen machen könnte.

loco Getreibekaften Ibria zu stellen, wobei es bemselben Geriebekaften Ibria zu stellen, wobei es Geselben frei steht, sich zu ber Verfrachtung bes Ge- den würde.

treibes von Loitsch nach Ibria bes Werkfrächters, herrn Johann Sicherl in Loitsch, welcher bie Berfrachtung um ben feftgesetten Breis von 20 fr. pr. Bettoliter gu leiften verpflichtet ift, gu bedienen und fich biesbezüglich mit bem letteren in bas Ginvernehmen zu fegen.

- 4.) Die Bezahlung geschieht nach Uebernahme bes Getreibes bei ber f. f. Bergbirectionstaffe gu Ibria gegen flaffenmäßig gestempelte Quittung, wenn ber Erfteber fein Gewerbsmann ober Sanbelstreibender ift, im letteren Falle aber gegen eine mit einer 5-Rreuger-Stempelmarke verfebene falbierte Rechnung.
- 5.) Die mit einer 50-Neufreuger = Stempelmarte berfehenen Offerte haben längftens

bis 9. Oftober 1880,

12 Uhr mittags, bei ber f. t. Bergbirection zu Idria einzutreffen.

- 6.) In bem Offerte ift zu bemerten, welche Gattung und Qualitat Getreibe ber Lieferant gu liefern willens ift, und ber Breis loco Betreibetaften Ibria zu ftellen. Gollte ein Offert auf mehrere Körnergattungen lauten, fo fteht es ber Bergbirection frei, ben Unbot für mehrere ober auch nur für eine Gattung anzunehmen ober nicht.
- 7.) Bur Sicherstellung für bie genaue Buhaltung ber fammtlichen Bertragsverbindlichkeiten ift dem Offerte ein 10proc. Babinm entweber bar ober in annehmbaren Staatspapieren gum Tagescurfe, ober die Quittung über beffen Deponierung bei irgend einer montaniftischen Raffe ober bes t. t. 3.) Hat der Lieferant das zu liefernde Getreibe Landeszahlamtes zu Laibach anzuschließen, widrigens auf bas Offert teine Rudficht genommen wer-

Sollte Contrahent bie Bertragsverbinblich teiten nicht zuhalten, fo ift bem Merar bas Recht eingeräumt, fich für einen baburch zugebenben Schaben fowol an bem Babium als an beffen gefammtem Bermögen zu regreffieren.

8.) Denjenigen Offerenten, welche feine Betreibelieferung erftehen, wird bas erlegte Babium allsobald zurückgestellt, ber Ersteher aber von ber Unnahme feines Offertes verftändigt werben, wobann er die eine Salfte bes Getreibes bis Ende Oftober 1880, die zweite Balfte bis Ende November 1580 zu liefern hat.

9.) Auf Berlangen werben bie für bie Lieferung erforberlichen Getreibefäcke, boch nur insoweit es ber hieramtliche Borrath baran erlaubt, von ber t. t. Bergbirection gegen jebesmalige orbnungsmäßige Rückstellung unentgeltlich, jedoch ohne Bergütung ber Frachtspesen, zugesenbet.

Der Lieferant bleibt für einen allfälligen Berluft an Saden mit 1 fl. per Stud erfatpflichtig.

10.) Wird fich vorbehalten, gegen ben Berrn Lieferanten alle jene Magregeln gu ergreifen, burch welche bie pfinktliche Erfüllung ber Contracts bedingniffe erwirkt werben tann, wogegen aber auch bemselben ber Rechtsweg für alle Ansprüche offen bleibt, die berfelbe aus ben Contracts-Bebingungen machen zu können glaubt. Jeboch wird ausbrudlich bedungen, bafs bie aus bem Bertrage etwa entspringenben Rechtsftreitigkeiten, bas Merar möge als Rlager ober Beklagter eintreten, fowie auch die hierauf Bezug habenben Sicherstellungs, und Executionsschritte bei bemjenigen im Gipe bes Fiscalamtes befindlichen Gerichte burchzuführen finb, welchem ber Fiscus als Geklagter unterfteht.

Von der k. k. Bergdirection Idria, am 11. September 1880.

Anzeigeblatt.

Grecutive Realitätenversteigerung.

Bom t. t. Bezirtsgerichte Gurtfeld wird befannt gemacht:

Es fei über Anfuchen bes Frang Brudar von Arch (durch Herrn Dr. der Ursus) die executive Bersteigerung der ber Ursula Bistar in Poversje (burch ben Gurator ad actum Josef Steiner 2448 ff. oeichöuten Waalitöten Urb.-Nr.

botmittags von 10 bis 12 uhr, hier-2. Oftober 1880, gerichts mit dem Anhange angeorde worden, bafe bie Pfandrealitäten bei biefer Feilbietung auch unter bem Schähungswerte hintangegeben werben.

Die Licitationsbedingniffe, insbesonbere jeder Licitant bor gemachtem bote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprototolle und die Grundbuchsertracte fonnen in der bies.

gerichtlichen Registratur eingesehen werben. R. t. Bezirtegericht Gurtfeld, am 28ften

Mr. 8533.

Executive Realitäten-Versteigerung. Bom t.t. Bezirtsgerichte Gurtfeld wird befannt gemacht:

geschätten Realität sub Berg. Dr. 59, | britten aber auch unter bemfelben bint- | Anbote ein 10proc. Babium ju Sanben Rectf. - Dr. 38 ad Bfarrgilt Bafelbach angegeben merben wird. bewilliget und biegu eine Feilbietungs-Tagfagung auf ben

2. Oftober 1880 vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit bem Unhange angeordnet worden, bafe die Pfandrealität bei biefer Feilbietung auch unter bem Schätzungewerte hintangegeben werben wirb.

Die Licitationebedingniffe, wornach 2448 fl. geschätzten Realitäten Urb.-Nr. ber Licitationscommission zu erlegen hat, 138 ad H. geschätzten Realitäten Urb.-Mr. der Licitationscommission zu erugen gang bereichaft Landstroß bewilligt sowie das Schätzungsprotokoll und der auf den Feilbietungs Tagsatzung Grundbuchsextract können in der diesserichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. t. Bezirfegericht Gurtfeld, am 12ten

August 1880.

(3690 - 3)

Mr. 11,007.

Grecutive Realitäten-Versteigerung.

Bom t. f. ftadt.-deleg. Bezirtsgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es fei über Unfuchen der f. t. Finangprocuratur hier die exec. Berfteigerung ber bem Frang Brolich von Außergorig gehörigen, gerichtlich auf 3852 fl. 4 tr. ge-Schätten Realität Urb . Dr. 5 ad Bleinig bewilliget und hiezu drei Feilbietunge-Tagfatungen, und gwar bie erfte auf ben

29. September, bie zweite auf ben

27. Oftober

und die britte auf ben

Es sei über Ansuchen des Andreas in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange tung der dem Anton Birc von Groß- bei der ersten und zweiten Feilbietung nur ober über dem Schätzungswert, bei der mrajcou gehörigen, gerichtlich auf 1810 ft. um oder über dem Schätzungswert, bei der erften und zweiten Scilbietung nur insbesondere jeder Licitant vor gemachtem 29. Juli 1880.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant bor gemachtem Unbote ein 10proc. Babium gu Banden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie bas Schätzungsprotofoll und ber Brundbuchsertract fonnen in ber diesgerichtlichen Regiftratur eingefeben werben. Laibach, am 28. Mai 1880.

Mr. 3547.

Grecutive Realitäten-Versteigerung. Bom t. t. Bezirtegerichte Sanbftraß

wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes t. t. Steueramtes Landftrag (nom. bes hohen f. f. Merars) die executive Berfteigerung der bem Jatob Bajer in Dobravca Rr. 8 ten Realitäten Urb.-Rr. 28, 37 und 39 ad Die erfte auf ben Wolantiche megen aus ben Rudftanbsausweisen boto. 18. Janner 1879 und 23. März 1880 schuldigen 63 fl. 9 fr., 66 fl. 30 fr. f. A. bewilliget und hiezu brei Feilbietungs Tagfagungen, und gwar die erfte auf ben

29. September, bie zweite auf ben

3. November

und die britte auf ben 1. Dezember 1880,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Amtstanglei mit bem Unhange angeordnet worden, bafe bie Bfanbrealitaten bei der erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schatungswert, bei

ber Licitationscommiffion zu erlegen bat, fowie die Schätzungsprotofolle und bie Grundbuchertracte fonnen in ber bies. gerichtlichen Regiftratur eingesehen werben.

R. t. Bezirtegericht Canbftrag, am 13. Juli 1880.

(3925 - 2)

Mr. 8052.

Grecutive Realitätenversteigerung.

Bom t. f. Bezirtegerichte Gurtfelb wird befannt gemacht:

Es fei über Unsuchen des Frang Suntaje von Zabutovje bie erec. Berfteis gerung ber bem Martin Gorenc von Babutovje gehörigen, gerichtlich auf 135 fl. geschätten Realität Berg - Dr. 570 ad Berrichaft Bandftrag bewilliget und biegu gehörigen, gerichtlich auf 3000 fl. geschäte- zwei Feilbietunge-Tagfatungen, und zwar

25. Geptember, die zweite auf den

23. Oftober und die britte auf ben

20. Rovember 1880

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr. hiergerichts mit dem Unhange angeordnet worden, dafe bie Pfandrealitat bei ber erften Feilbietung nur um ober über bem Schätzungemerte, bei ber dritten aber auch unter bemfelben hintangegeben merben mirb.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Babium ju Sanden ber Picitationscommiffion zu erlegen bat, fomie bas Schätzungeprototoll und ber ber britten aber auch unter bemfelben Grundbuchertract tonnen in ber biege gerichtlichen Registratur eingesehen merben.

R. t. Bezirlegericht Burffelb, am

(3595 - 3)

Reaffumierung executiver Feilbietungen.

Bom f. f. Bezirksgerichte Ibria wird

Es sei über Ansuchen der Ursula Rolenz verehelichte Martinsek (durch den ausgewiesenen Machthaber Unton Martindet von Sairach, gegenwärtig in Novavas) zur Einbringung der Forderung aus dem gerichtlichen Bergleiche vom 19. Oktober 1878, Z. 2921, per 150 fl. sammt Anhang die mit dem Bescheide vom 15. November 1879, Z. 4937, auf den 8. Jänner, 5. Februar und 4. März 1880 angeordnet gewesene, sohin mit bem Bescheide vom 8. Fänner 1880, 3. 51, bis auf weiteres siftierte execu-tive Feilbietung der der Marianna Kolenc, verehelicht gewesene Lamprecht, nunmehr bem minderjährigen Universalerben Jatob Lamprecht gehörigen, im Grundbuche ad Herrichaft Lack sub Urb.-Nr. 233/271 vorkommenden, gerichtlich auf 2615 fl. geschätzten Realität im Reaffumierungswege auf den

30. September, 28. Oftober und

2. Dezember 1880 mit dem früheren Unhange angeordnet

R. f. Begirfsgericht Idria, am 24ften Juli 1880.

(3626 - 3)

Reaffumierung dritter exec. Feilbietung.

Bom f. f. Bezirfsgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es fei über Unsuchen der f. f. Finangprocuratur Laibach die executive Berfteigerung der bem Johann Boftincar von Förtschach gehörigen, gerichtlich auf 1130 fl. geschätten, im Grundbuche ber Bfarrgilt Luftthal Urb. - Rr. 1 vorkommenden Realität wegen Erfolglofigfeit bes erften und zweiten Feilbietungs= termines reassumando zu ber auf ben 11. Oftober 1880

angeordneten dritten executiven Feilbie-

tung geschritten. R. f. Bezirksgericht Egg, am 24ften

August 1880.

Mr. 4353. Uebertragung

dritter exec. Feilbietung. Bom f. f. Bezirksgerichte Laas wird

hiemit bekannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes Frang Weidlich von Laibach (durch Dr. Sajovic) die Uebertragung der mit dem Bescheibe vom 2. Mai 1880, B. 3170, angeordneten executiven dritten Feilbietung der Francisca Vilar, and verschieden der Francisca Vilar, auf verschieden der Vilar, auf versch ehelichten Sterbec von Budob gehörigen Realitäten sub Urb. - Nr. 147 ad Grundbuch Sallerftein, bann sub Dom .- Grund. buchs-Nr. 122 ad Grundbuch Schneeberg und sub Urb.-Nr. 1/68 ad Grundbuch Kirchengilt Jakobi zu Pudob bewilliget und zu deren Bornahme die Tagfagung

23. Oftober 1. 3., vormittage 9 Uhr, hiergerichts mit bem früheren Bescheidsanhange angeordnet

R. f. Bezirfsgericht Laas, am 9ten Juni 1880.

(3603 - 2)

Nr. 3867.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Bom t. t. Begirtegerichte Laas wird

hiemit befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen des Johann Jatlic von Koupa die mit Beicheid vom aber auch uni 9. September 1879, 3. 7527, auf den werden wird. 10. Dai 1. 3. angeordnete dritte executive Reilbietung der dem Josef Batrajeet von insbesondere jeder Licitant vor gemach-Topol gehörigen, gerichtlich auf 900 fl. bewerteten Realitat sub Urb. : Rr. 238 ad Grundbuch Berrichaft Ortenegg auf den

16. Ottober 1880, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit bem früheren Unbange übertragen worden.

R. t. Bezirtsgericht Laas, am 15ten

Mr. 2659. (3476 - 3)

Reaffumierung dritter exec. Feilbietung.

Bom t. t. Bezirfsgerichte Genofetich

wird fundgemacht: Ueber Ansuchen bes f. f. Steueramtes Senosetsch wird die mit dem Bescheibe vom 14. Juli 1879, 3. 2586, angeordnet gewesene und fodann fiftierte britte executive Feilbietung der dem Dominit Bupis (durch Dr. Deu in Abels-berg) als factischen und Anton Bupis von Trieft als bücherlichen Befiger gehörigen, im Grundbuche ber Berrichaft Senofetsch sub Urb. : Nr. 2 vorkommen= den, gerichtlich auf 1100 fl. bewerteten Realität reassumando bewilliget und zu beren Bornahme ber Feilbietungstermin

16. Oktober l. J., vormittags von 11 bis 12 Uhr, hier-gerichts mit dem Anhange des vorigen Bescheides angeordnet.

R. f. Bezirtsgericht Senofetich, am

8. Juli 1880.

Mr. 3315. (3651 - 3)

Grecutive Realitäten-Versteigerung

Bom t. f. Bezirksgerichte Stein wird

bekannt gemacht:

Es fei über Ansuchen ber Frau Maria Degischer von Mannsburg (durch Dr. Peglicher von Mannsburg (durch Dr. Pirnat) die exec. Versteigerung der dem Matthäus Seset gehörigen, gerichtlich auf 1199 fl. geschätzten, im Erundbuche der Pfarrgilt Mannsburg sub Urb. = Nr. 3, pag. 5; Urb. = Nr. 11½, pag. 25 und Urb.-Nr. 25½, pag. 73 vorsommenden Realitäten zu Mannsburg Hs. = Nr. 16 bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsahungen, und zwar die erste auf den 9. Oftober, die zweite auf den

die zweite auf ben

5. November und die britte auf ben

4. Dezember 1880, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtstanglei mit bem Unhange

angeordnet worden, dafs die Pfandrealitä-ten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungswert, bei ber britten aber auch unter demfelben hintangegeben werden

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Babium zu Sanben ber Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprototolle und die Grundbuchsextracte fonnen in der dies gerichtlichen Regiftratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Stein, am 20ften

Juni 1880.

(3569 - 3)Mr. 7916.

Executive Realitätenversteigerung. Bom f. f. Bezirfsgerichte Gurtfelb

wird bekannt gemacht:

Es fei über Unfuchen des Josef Bidovič von Strascha (durch Dr. Roceli) Die executive Berfteigerung ber bem Josef Buntar von Stadtberg gehörigen, gericht= lich auf 601 fl. geschätzten Realität Urb.= Rr. 492/4, ad Gut Großdorf vorkommend, bewilliget, und hiezu die dritte Feilbie-tungs-Tagsahung auf den

2. Oftober, bie zweite auf ben 3. November

und die britte auf ben

4. Dezember 1880, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dafs die Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um oder über bem Schähwert, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben

Die Licitationsbedingniffe, wornach tem Unbote ein 10proc. Badium gu Sanben ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie bas Schätzungsprototoll und ber Grundbuchsertract tonnen in ber bieggerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirtsgericht Gurffelb, am 25. Juli 1880.

(3280 - 3)

Executive Realitätenversteigerung.

Bom f. f. Bezirfsgerichte Landftraß

Mr. 2519.

wird bekannt gemacht:

Es fei über Ansuchen des t. f. Steueramtes die executive Bersteigerung der dem Paul Herakovič gehörigen, gerichtlich auf 420 fl. geschätzten Realität wegen aus dem Rückstandsausweise vom 21. Juli 1879 schuldigen 11 fl. 83½ kr. sammt Anhang bewilliget und hiezu drei Feilbietungs=Tagfatungen, und zwar die erfte

6. Oftober,

die zweite auf ben

3. November und die britte auf ben

1. Dezember 1880, jedesmal vormittags um 10 Uhr, in loco bes Amtssitzes mit bem Anhange angeordnet worden, bafs bie Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungswert, bei ber dritten aber auch unter bemfelben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemach= tem Unbote ein 10proc. Badium zu Sanden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotofoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Regiftratur eingesehen werben. R. f. Bezirfsgericht Lanbftraß, am

20. Mai 1880.

Mr. 3162.

Grecutive Realitäten-Versteigerung.

Bom t. f. Bezirksgerichte Rabmannsborf wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen bes k. k. Steuer-

Sorjus Rr. 6 gehörigen, gerichtlich auf 1134 fl. geschätzten Kealität sub Urb.
Rr. 1319/1322 ad Grundbuch der Herrichtlich auf 175 fl. darze vergewährte, gerichtlich auf 175 fl. derze vergewährte, gerichtlich auf 180 der Henrichtlich der Healität wird über Gottscheiden, des Herrichtlich wird über Forderung 3. der Einbringung der Forderung aus den 16. Oktober, die zweite auf den 16. November 16. Novembe amtes von Radmannsdorf (nom. des hohen

16. Dezember 1880,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um oder über bem Schätzungswert, bei der britten aber auch unter bemfelben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Unbote ein 10proc. Babium zu Sanden der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grund-buchsextract können in der diesgericht-lichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Rabmannsborf, am 3. August 1880.

Mr. 6005 bis 6011.

Grecutive Realitäten-Versteigerung. Bom f. f. Bezirksgerichte Laas wird

bekannt gemacht:

Es fei über Unsuchen des f. f. Steueramtes Laas (nom. des hohen Merars) wegen die zweite auf ben rückständigen Steuern die executive Berfteigerung:

a) ber bem Johann Korosec von Duhlen

gerichtlich auf 1000 fl. bewerteten

b) ber dem Blas Knaus von Ravne Sis.= Dr. 29 gehörigen, im Grundbuche Ortenegg sub Urb.= Dr. 199, Retf .= Dr. 160 vorkommenden, gerichtlich auf 1342 fl. bewerteten Biertelhube;

c) ber dem Johann Siti von Bferrborf Mr. 16 gehörigen, im Grundbuche Schneeberg sub Dom .- Brob .= Rummer 170/455 vorkommenden, gerichtlich auf 885 fl. bewerteten Kaischenrealität; d) der dem Matthäus Otomicar von Ob-

ločič Be. Dr. 4 gehörigen, im Grund= Juli 1880.

buche Haasberg sub Rectj. Nr. 865 vorfommenden, gerichtlich auf 1038 fl. bewerteten Halbhube;

e) der dem Johann Pirman von Ier-sice H.-Ar. 4 gehörigen, im Gund-buche Nadlijchet sub Urb.- Nr. 271/265 bortommenden, gerichtlich auf 1170 fl. bewertheten Biertelube;

f) ber bem Franz Hace von Boberte Henry 10 gehörigen, im Grundbuche Schneeberg sub Urb. Nr. 48, Retf. Nr. 44/49 vorfommenden, gerichtlich auf 1700 fl. bewerteten Hubrealität

ber dem Anton Birman von Boiton Nr. 1 gehörigen, im Grundbuck Nablischef sub Urb. - Nr. 206/202 von kommenden, gerichtlich auf 1095 fl. bewerteten Halbhube bewilliget und hiezu drei Feilbiehungs Tagsakungen und hiezu des Kierffe auf den

Tagfahungen, und zwar bie erfte auf bei

6. Oftober,

bie zweite auf ben 6. Rovember und die britte auf ben

jedesmal vormittags von 9 bis 12 uh. in der Gerichtstanzlei mit dem Anhangean geordnet worden, dass die Pfandrealinien bei der ersten und zweiten Feilbietung, nur um oder ihren Zustungswert, nur um oder über bem Schähungswert, bei ber dritten aber auch unter benfelben

hintangegeben werden. Die Licitationsbedingniffe, wornad insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein loproc. Badium zu gelegen den der Licitationscommission du erlegen bat, somie die hat, sowie die Schätzungsprotofole und die Grundbuchsertracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehrt werden.

R. f. Bezirksgericht Laas, am 5. Huguft

(3638 - 3)

Exec. Realitätenverfaul Die im Grundbuche ber Steuer

um oder über dem Schätzungswert und and 22. Dezember 1880 gerichts

auch unter demfelben in der Gerichts fanzlei jedesmal um 10 Uhr wermitige an den Moistellen um 10 Uhr Griag bei an den Meistbietenden gegen Grlag bei 10proc. Radination 10proc. Badiums feilgeboten werden. R.f. Bezirksgericht Tichernembl, an

20. Juli 1880. (3650 - 3)

Grecutive Realitäten Versteigerung. Bom t. t. Bezirksgerichte Stein wird

Es fei über Ansuchen des Hern Frang Reber von Stein die exec. Versteigerich der dem Jakah School execusion, gericht Reber von Stein die exec. Versteigermber dem Jakob Schuster gehörigen, gricht lich auf 290 fl. geschätzten, im Ich buche des Gutes Burgstall sub 100 Nr. 1, Urb. = Nr. 124, Rectf., Nr. 100 vorkommenden Realität zu hiezu hie Feilbietungs-Tagjagungen, und zwar bit

9. Oftober,

10. November

gehörigen, im Grundbuche Nadlischef sub Urb.=Nr. 212/195 vorfommenden. in der Grundbuche Nadlischef gerichtlich auf 1000 geformenden. in der Gerichtskanzlei mit dem ginbange angeordnet worden, daß die Pfandreillität bei ber gerken und zweiten gestell g lität bei der ersten und zweiten bietung nur zum alle eine Gedähungs bietung nur um oder über dem Guch unter wert, bei der gentlicher dem guch unter wert, bei der dritten aber auch unter dem schaften beinfelben hintangegeben werden worden der Eccitationsbedingnisse, gemachte insbesondere isder Licitationsbedingnisse, gemachte

Die Licitationsbedingnisse, worstell insbesondere jeder Licitant vor gemachtel Unbote ein 10proc. Badium au hald ber Licitationscommission du und ber Licitationscommission du und bestellt das Schätzungsprotofil wirden der Wirdelbuchsextract können in der verligen gerichtlichen Registratur eingesehen verligten gerichtlichen Registratur eingesehen verligten

(3727-1) Mr. 6315. Grecutive

Realitäten Versteigerung. Bom t. t. Bezirtsgerichte Loitsch wird befannt gemacht:

Es fei über Ansuchen des Thomas Baraga von Zirlniz die exec. Bersteigerung ber der Unna Boraga von Grahovo gebrigen, gerichtlich auf 2175 fl. geschätzten Realität sub Rectf.-Rr. 704 ad Daasberg bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Lagsatungen, und zwar die erste auf den die mein 21. Ottober,

bie zweite auf ben

20. November und die britte auf ben

22. Dezem ber 1880, ichesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in diefer Berichtstanzlei mit bem Anhange angeordnet worben, bass die Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über dem Schätzungswert, bei auch unter demfelben in der Gerichtstangber britten aber auch unter demfelben hintangegeben merben mirb.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 1 Oproc. Badium zu Handen ber Licitationscommission zu erlegen hat, sowie bas Schägungsprotofoll und ber Grundbuchsertract tonnen in ber diesgerichtlichen Regiftratur eingesehen werben.

R. t. Bezirtegericht Loitsch, am 31ften Juli 1880. (3730-1)

Mr. 5617.

Executive Realitätenversteigerung.

Bom t. t. Bezirtsgerichte Loitsch wird befannt gemacht :

Es fei über Unsuchen bes Matthaus Sejon bon Berobnica bie exec. Berfteigetung der dem Anton Rovač von Grahood det dem Anton Rovac von gerichtlich auf 1025 fl. geschätzten Realität sub bewilliget. 691 und 739 ad Haasberg Saloumand hiezu drei Fellbietungs-Lagjagungen, und zwar die erste auf den

bie zweite auf ben 14. Ditober,

und die dritte auf den 17. Rovember 15. Degember 1880,

ichesmal bormittags von 10 bis 12 Uhr, in biefer ar mittags von 10 bis 12 Uhr, in dieser Gerichtstanzlei mit dem Anhange angtordnet worden, dass die Pfandrealität bei der eritarben, bafe die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung bei der dritten bem Schätzungswert, bei der dritten bei ber britten aber auch unter demfelben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach inebesondere jeder Licitant por gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen ber Licitati 10proc. Badium zu Sanden der Licitationecommission zu erlegen hat, jowie das Schägungsprototoll und der Grundhuche ... ber dies-Grundbuchsertract lönnen in der dies-Brichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirtegericht Loitsch, am 26sten

Mr. 6801.

(3726-1) Executive Realitätenversteigerung. Bom f t. Bezirkegerichte Loitsch with betannt Bemacht:

Es sei über Ansucht; ben Grahovo die executive Bersteigerung der dem Franz Sega von Berovnica Do. Nr. 28 Franz Sega von Zerovnica De. Reichägten Bealität sub Rectf. - Nr. 789 hnd 793 ad Haasberg bewilligt und hiezu die zweite auf den 20. No bie erste auf ben Lagsatzungen, und zwar

die zweite auf den 21. Ottober,

und die britte auf den 20. November

22. Dezember 1880, ithesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in biester Ganistags von 10 bis 12 Uhr, n biefer Gerichtstanzlei mit bem Anhange angeordnet Werichtskanzlei mit dem Angangebei der worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur ober ac und zweiten Feilbietung nur um ober aber bem Schätzungswert, bei britten bemielben bir britten aber dem Schätzungswert, bintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach hebefondere jeder Licitant vor gemachtem anbote ein 10proc. Badium zu Handen ber Licitotia. Oproc. Badium zu Handen ber Licitationscommission zu erlegen hat, bas and ber lowit bas Schätzungsprotofoll und der am 3. Juli 1880.

Brundbuchsertract tonnen in ber diesgerichtlichen Regiftratur eingesehen werben. R. f. Bezirtegericht Loitich , am 2. August 1880.

(3637 - 1)Mr. 4396. Grec. Realitatenver faut.

Die im Grundbuche der Cataftralgemeinde Tributsche sub Einl. - Nr. 13 vortommende, auf Unna Prijanovic aus Tributiche Dir. 13 vergemährte, gerichtlich auf 845 fl. bewertete Realität wird über Unfuchen des Beter Radojeic von Bojance Dr. 4, jur Ginbringung ber forderung aus dem Urtheile vom 26. Dai 1879, 3. 3474, pr. 5 fl. 50 fr. ö. 28. f. A., am

22. Ottober, 26. November

um ober über dem Schätzungswert und

lei jedesmal um 10 Uhr vormittags an den Meiftbietenden gegen Erlag des 10 procentigen Badiums feilgeboten werden.

R. t. Bezirtegericht Tichernembl, am 24. Juli 1880.

(3905 - 1)

Nr. 3551.

Grecutive Realitäten-Versteigerung.

Bom t. t. Begirtsgerichte Radmannsborf wird befannt gemacht :

Es fei über Unsuchen der Gertraud Butanc von Baternit Die exec. Berfteigerung der dem Matthaus Butanc aliter Utanc von Baternit gehörigen, gerichtlich auf 2304 fl. 50 fr. geichaten, im Grundbuche ber Berrichaft Radmannsdorf sub Recif. - Dr. 862 vortommenden Realität bewilliget und hiezu brei Feilbietungs. Tagfagungen, und zwar die erfte auf ben

15. Ottober,

bie zweite auf den

15. November

und bie britte auf ben

15. Dezember 1880,

jedesmal vormittage von 10 bis 12 Uhr, in ber Gerichtstanglei mit bem Unhange angeordnet worben, bafe die Bfandrealitat bei ber erften und zweiten Feilbietung nur ober über dem Schapungemert, bei ber britten aber auch unter bemfelben bintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe,' wornach insbesondere jeder Licitant bor gemachtem Unbote ein 10proc. Badium zu Banden der Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie das Schätzungsprotofoll und der Grundbuchbertract tonnen in der diesgericht-

lichen Regiftratur eingesehen werben. R. t. Begirtegericht Radmanneborf, am 26. August 1880.

(3904 - 1)

Nr. 2685.

Grecutive Realitäten-Versteigerung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Radmanne-

borf wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen bes Lorenz Zbesar von Laibach die exec. Bersteigerung der dem Unbreas Rogman von Seebach gehörigen, gerichtlich auf 1576 fl. geschätzten, sub Urb. - Rr. 484, 327, 402 und 5351/2 ad Berrichaft Beldes portommen. ben Realitaten bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar bie

20. Oftober,

20. November

und die dritte auf ben

20. Dezember 1880, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in ber Berichtstanglei mit dem Unhange angeordnet worden, dafe die Pfandrealitäten bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demfelben

hintangegeben werben. Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant por gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Sanden der Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie die Schätzungsprototolle und die Grundbuchsextracte konnen in der diesgerichtlichen Regiftratur eingesehen werben.

R. t. Bezirtsgericht Radmannsborf,

(3636 - 1)Nr. 4394.

Erec. Realitätenverkauf.

Die im Grundbuche der Berrichaft Bolland sub tom. VI, fol. 84, Rectf .. Mr. 540 vortommende, auf Andreas Butala aus Gritich Rr. 5 vergemahrte, ge-richtlich auf 232 fl. bewertete Realität wird über Unfuchen des Johann Rrafar von Doblitiche (burch Josef Blave bon bort Rr. 34) jur Einbringung ber For-berung aus dem Bergleiche vom 12ten April 1861, 3. 1366, pr. 115 fl. 45 fr.

ö. B. j. A., am 22. Ottober, 26. November

um ober über bem Schätzungemert und

22. Dezember 1880

auch unter bemfelben in ber Berichtetanglei jedesmal um 10 Uhr vormittags an den Meiftbietenden gegen Erlag bes 10 procentigen Badiums feilgeboten werben.

R. t. Bezirtegericht Tichernembl, am 24. April 1880.

(3731 - 1)

Mr. 6403.

Executive Realitätenversteigerung.

Bom t. f. Begirtegerichte Boitich mirb

bekannt gemacht:

Es fei über Anfuchen des Jatob Lavrenčic von Brudl (Ceffionar des Thomas Rovačič von Soberichia) die erecutive Berfteigerung ber dem Unton Stof von Martinebach Se. Dr. 27 gehörigen, gerichtlich auf 1293 fl. geschätzten Realität sub Rectf. : Mr. 668 und Urb. - Mr. 190/1120 ad Saasberg bewilligt und hiezu brei Feilbietunge-Tagfagungen, und gwar bie erste auf den

14. Ottober,

die zweite auf den

17. Robember

und die dritte auf den

15. Dezember 1880,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in diefer Berichtstanglei mit bem Unhange angeordnet morben, bafe bie Bfanbrealitat bei der erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demfelben hintangegeben werben wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbejondere jeber Licitant bor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium gu Banden der Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie das Schätzungsprotofoll und der Grundbuchsertract tonnen in der dies. gerichtlichen Registratur eingesehen merben.

R. t. Bezirtegericht Loitsch, am 2ten August 1880.

(3721 - 1)

Mr. 6135.

Grecutive Realitäten-Bersteigerung.

Bom t. t. Begirfegerichte Boitich wird

befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes Thomas Brinovec von Riederdorf De.-Mr. 33 bie exec. Berfteigerung ber ber Gertraud Svet von Niederdorf He. - Nr. 70 gehörigen, gerichtlich auf 1599 fl. geschätzten Realität sub Rectf. Mr. 575 ad Hageberg bewilliget und hiezu drei Feilbietungs. Tagfagungen, und zwar bie erfte auf ben

13. Oftober die zweite auf ben

15. November

und die britte auf ben 16. Dezember 1880,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in diefer Berichtstanglei mit bem Unhange angeordnet worden, dafs die Pfandrealität bei der erften und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der dritten aber auch unter bemfelben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant bor gemachtem Unbote ein 10proc. Badium ju Sanden der Licitationscommiffion gu erlegen bat, jowie das Schatzungsprotofoll und der Grundbuchsertract tonnen in der bies gerichtlichen Registratur eingefehen merden.

R. t. Bezirtegericht Loitich, am 29ften Juli 1880.

(3640 - 1)Mr. 3950.

Erec. Realitätenverkauf. Die im Grundbuche ber Berrichaft Gottschee sub tom. 34, fol. 240 portommende, auf Beorg Loffe aus Unterdeutschan vergewährte, gerichtlich auf 350 fl. bewertete Realität wird über Unfuchen bes Jofef Jaflic von Gottichee,

zur Einbringung der Forderung aus dem Bergleiche vom 8. Juli 1879, Z. 4537, pr. 100 fl. ö. W. s. L., am 22. Oftober, 26. November

um ober über bem Schätzungewert und

22. Dezember 1880

auch unter bemfelben in ber Berichtstanglei jedesmal um 10 Uhr vormittags an den Meiftbietenden gegen Erlag bes 10 procentigen Badiums feilgeboten werden.

R. f. Bezirtegericht Tichernembl, am 4. Juli 1880.

(3707 - 1)Mr. 17,016. Befanntmachung.

Bom f. f. ftadt. beleg. Begirtegerichte in Laibach wird bem unbefannt mo befindlichen Georg Novat aus Jartichipotot, resp. beffen Rechtsnachfolgern, hiemit er-öffnet, bass Maria Novat in Jarifchi-potot (burch Herrn Dr. Balentin Zarnit) gegen Georg Novat die Klage de praes. 1. August 1880, 3. 17,016, pcto. Au-ertennung der Ersigung des Eigenthums rechtes der Realität Urb. Dr. 7, Rectf. Mr. 6, tom. I, fol. 13 ad Dobrawa und Beftattung ber grundbuchlichen Ginverleibung besfelben zugunften ber Rlagerin fammt Anhang hiergerichts überreicht hat, welche zur orbentlichen mundlichen Berhandlung auf ben

8. Oftober 1880,

vormittage 9 Uhr, verbeschieden wurde und ber Befcheid bem dem unbefannt wo befindlichen Beorg Roval aufgestellten Curator ad actum Berrn Dr. Frang Munda, Abvocat in Laibach, jugeftellt

Dievon wird ber unbefannt wo befindliche Georg Rovat, refp. beffen Rechts-nachfolger, mit ber Weisung verftanbigt, jur Tagfatung entweder felbft zu erfcheinen, einen anderen Rechtsfreund gu beftellen ober bem aufgestellten Eurator die allfälligen Behelfe an die Band gu geben, ba fonft biefe Rechtsfache nur mit dem aufgestellten Curator verhandelt und barüber mas Rechtens ift erfannt merden

R. t. ftadt. beleg. Begirtsgericht Bai-

bach, am 3. Auguft 1880. (3713 - 1)Mr. 7314.

Erinnerung.

an Mathias Berbit von Loitsch, resp. Cevca, Mathias Zaverenit von Do-brava und Josef Sevnit von Laibady, unbefannten Aufenthaltes, refp. deren un-

befannte Rechtsnachfolger. Bon bem f. f. Begirlegerichte Loitich wird bem Mathias Berbit von Boitfc, refp. Cevca, Mathias Zaverenit von Dobrava und Jojef Sevnit von Laibad, unbefannten Aufenthaltes, refp. beren unbefannten Rechtenachfolgern, hiemit er-

Es habe wiber dieselben bei diefem Gerichte Franz Cemrov von Oberdorf die Rlage auf Berjährt- und Erloschen-erflärung der für Dieselben auf der Realitat sub Rectf. - Rr. 13, Urb. - Rr. 4 haftenden Sappoften pr. 120 fl., pr. Urb. . Mr. 4 50 fl., pr. 134 fl., pr. 52 fl. 3 fr. und 23 fl. 29 fr. f. A. überreicht, worüber gur ordentlichen mundlichen Berhandlung Die Tagfatung auf den

8. Oftober 1880,

vormittage 9 Uhr, hiergerichte mit bem Unhange des § 29. a. G. D. angeordnet murde.

Da ber Aufenthalisort ber Beflagten biefem Berichte unbefannt und diefelben vielleicht aus ben t. t. Erblanben abmefend find, fo hat man zu beren Bertretung und auf ihre Wefahr und Roften den Berrn Ignaz Gruntar, t. t. Notar in Loitich, als Curator ad actum beftellt.

R. t. Begirtegericht Boitich, am 20ften Juli 1880.

Gradischavorstadt Nr. 8 steht ein schöner

mit Bedientensitz sammt silberplattiertem Geschirre preiswürdig zu verkaufen.

Wegen balbigster Abreise sind noch

um den billigften Breis zu vertaufen. - Bu feben am Nathhansplat Nr. 9, II. Stod, von 10 bis 12 Uhr vormittags (3907) 3-3



Wajche,

eigenes Erzeugnis, unb Berren- u. Damen-Modewaren folib und billig bei Q. I. Hamann,

Hreiscourante franco. (3551) 8

Gesucht 3

worden für ein grosses, gediegenes literari-sches Unternehmen

Reisende.

Verdienst sehr lohnend. Fachkenntniss night erforderlich.

Auch Beamte, Lehrer, Reisende underer Branchen etc., welche sich namhaften Nebenverdienst verschaffen wollen, belieben sich zu melden. (2151) 156-35

Literarisches Institut, Gotha.

Albert Schäffer,

Sanbiduhmader und dir. Bandagift, Sternallee Mr. 8, Laibad,

empfiehlt fein reich fortiertes Lager pach wird hiemit befannt gegeben: nou

Biener Glacé - Handschusen mit dopp. Naht und seidener Tambournaht (neueste Mode), Reit- und Kutschierhandschusen, Waschleder- und Zwirn- Handschusen, Leder-Bettbeden, Regenmänteln, Strumpfbändern, Hosenträgern und Cravatten. Lager von allen Gattungen Bruchbändern von zeinkauf von roben Reh-, Gems- und Streckskauten.

(2303) 16

Dr. Hirsch

beilt geheime Rrantheiten jeber Urt (auch veraltete), insbesondere Harnröhrenflisse, Bollu-tionen, Mannesschwäche, Geschwüre, Spullis und Hannesschwäche, Geschwüre, Spubilis und Hantusschläge, Fluss bei Franen, ohne Berufsstörung des Patienten nach ganz neuer Methode in nur wenigen Tagen gründlich (bisciet). Ordination: (3216) 19

Wien, Mariahilferftraße Itr. 31,

täglich von 9 bis 6 Uhr. Sonn- und Feiertage von 9 bis 4 Uhr. Honorar mäßig. Behandlung auch briefich.

Künstliche Zähne und ganze Gebisse (Luftdruckgebisse)

werden nach der neuesten Kunstmethode, ohne die vorhandenen Burgeln zu entsernen, schwerz-los eingesest, hohle Zähne mit guten Füllungs-massen dauernd plombiert, schwerzlose

Bahnoperationen

mittelft Luftgas vorgenommen bom

Bahnarzt H. Paichel,

wohnt an ber Grabezinbrude, I. Stod, und orbiniert täglich von 9 bis 12 und von 2 bis (3501) 10 5 Uhr.



"The Gresham"

Lebensversicherungs - Gesellschaft in London.

Filiale für Oesterreich:

Filiale für Ungarn: Wien, Nr. Opernring 8. Budapest, Franz-Josefsplatz 5. Fres. 66.576,023-95 , 13.628,702-40

Activa der Gesellschaft Jahreseinnahme an Prämien und Zinsen am 30 Juni 1879

Auszahlungen für Versicherungs- und Rentenverträge und für Rückkäufe etc. seit Bestehen der Gesellschaft (1848)

In der letzten zwölfmonatlichen Geschäftsperiode wurden bei der Gesellschaft für

neue Anträge eingereicht, wodurch der Gesammtbetrag der in den letzten 25 Jahren eingereichten Anträge sich auf stellt. — Prospecte und alle weiteren Aufschlüsse ertheilt

die Repräsentanz in Laibach, Triesterstrasse Nr. 3

bei Val. Zeschko.

(1568) 24 - 15

96.343,390 --

58.340,600 -

945.062,825 --

Deachtenswert!

Als rühmlichst bewährtes, unüber-trefssiches Raturheilmittel gegen Gicht, Rheumatismus, Nervenschwäche, Kreuz-und Brustschmerzen kann der vom Chemiker Lubwig Rod) erfundene und eigens fa-bricierte (3521) 6-4

Fichtennadeläther

beftens empfohlen werben.

Breis 1/2 31. 40 fr., 1/1 31. 70 fr.

Rager babon halten: In Laibach herr Apothefer Gabriel Biccoli, in Cilli herr Apothefer J. Kupfer-schmidt, in Klagenfurt herren Apothefer herm. Kemmelter und W. Thurnwald und in Bettan herr Apothefer Ign. Behrbalt.

(3886-2)

STATE OF THE STATE Nr. 4315.

Befanntmachung.

Bon dem f. f. Begirtegerichte in Wip.

Das t. t. Bandesgericht Laibach habe Grund der gepflogenen Erhebungen die Bofefa Bulit von Sturja B8 .- Dr. 24 gerichtlich als mahnfinnig zu erklären befunden und es fei derfeiben deren Chegatte Unbreas Bulit B8.-Dir. 24 von Sturja als Curator bestellt worden.

R. t. Bezirtegericht Bippach, am 10. September 1880.

(3663 - 3)

Mr. 7210.

Befanntmachung.

Den unbekannt wo befindlichen Scomporini & Abram von Trieft wird bekannt gemacht, dass ber in der Executionssache der Berrichaft Schneeberg (burch Berrn Jakob Truschka) gegen Unton Smerada von Babnapoliza pcto. 402 fl. 52 fr. fammt Unhang erfloffene bieggerichtliche Bescheid bom 26. Dezember 1879, 3. 9922, bem für dieselben unter einem aufgeftellten Curator Berrn Gregor Lah von Laas zugestellt wurde. R. f. Bezirksgericht Laas, am 30ften

August 1880.

(3714-2)

Mr. 8676.

Befanntmachung.

Dem unbefannt mo befindlichen 30. hann Cot von Rirchdorf wird hiemit befannt gemacht, bafs bemfelben Berr Ignag Gruntar, t. t. Rotar in Boitich, ale Curator ad actum aufgeftellt und diefem der in der Executionsfache bes Jatob Sterlj von Bonifve gegen ihn pcto. 59 fl. f. M. ergangene Befigrechtes, Bfans bungs. und Schätzungebeicheid bom 19ten Upril 1. 3., 3. 3748, zugefertiget murbe.

R. t. Begirtegericht Loitich, am 24ften August 1880.

(3599 - 3)

Befanntmachung.

Den unbekannt wo befindlichen Rechts. nachfolgern bes Gregor Breuc und Georg Soh von Altenmartt: Blas Birc von Schmarata und Andreas Sterle von Bodlaas, wird bekannt gemacht, dass ber in der Executionssache des f. t. Steueramtes Laas gegen Andreas Gregore von Budob peto. 14 fl. 68 fr. sammt Anhang erflossene diesgerichtliche Bescheid vom 15. April 1880, Z. 2635, dem für dies felben unter einem aufgestellten Curator ad actum Berrn Martin Schweiger von Altenmarkt zugestellt wurde. R. f. Bezirksgericht Laas, am 14ten

August 1880.

(3828 - 1)

Nr. 2821.

Erinnerung. Den Tabulargläubigern Unton, Be-Iena und Ratharina Zetto und Rechtsnachfolgern, unbefannten Aufenthaltes,

wird hiemit erinnert:

Es fei benfelben unter gleichzeitiger Buftellung ber Rubriten vom 14. Juni 1880, 3. 2222, Mathias Sabnet von Senofetich jum Curator ad actum aufgeftellt worben.

R. f. Bezirksgericht Genojetich, am 6. September 1880.

(3698 - 1)

Mr. 15,863.

Grinnerung.

Bom t. f. ftatt. beleg. Begirtegerichte Laibach wird ben unbefannten Rechtenach folgern des bor zwei Jahren verftorbenen Frang Paulit von Brunnborf, bann ben unbefannt wo befindlichen Dlatthaus, Belena, Marianna und Maria Schagar, alle vier aus Oberigg, refp. beren allfälligen Rechtenachfolgern, fammtliche ale Tabulargläubiger ber bem Martin Tancit von Oberigg gehörigen Realität Ginl. Dr. 384 ad Berrichaft Sonnegg, hiemit erinnert, bafe ihnen gur Bahrung ihrer Rechte in ber Executionsfache bes Johann Bufchet (burch herrn Dr. v. Burgbach) gegen Martin Tancit von Oberigg peto. 3 fl. und 18 fl. 82 fr. f. U. Berr Dr. Balentin Zarnit, Abvocat in Laibach, als Curator ad actum beftellt worben fei.

R. f. ftadt. deleg. Bezirtegericht Laibach, am 19. Juli 1880.

(3696 - 2)

Mr. 18,591.

Erinnerung.

Bom t. t. ftabt. beleg. Begirtsgerichte Laibach wird ber unbefannt wo befind. lichen Maria Zavireet von Laibach ale Tabutargläubigerin der Realität Urb .- Dr. 5, Recif.-Rr. 5, portommend im Grund. buche Ganitschhof, hiemit erinnert, bafe gur Bahrung ihrer Rechte über bas Befuch des Ferdinand Give von Ganitiche de praes. 12. Juni 1880, 3. 13,027, um Ginverleibung bes Gigenthumsrechtes auf die obbezeichnete Realitat und um Lofdung fammtlicher Sappoften Bert Dr. Alfons Mofché in Baibach jum Curator ad actum aufgestellt und bemfelben unter einem der diesgerichtliche Grund. buchebescheid vom 13. Juni 1880, Bahl 13,027, jugeftellt worden fei.

St. f. ftadt.-deleg. Begirtsgericht Laibach, am 23. Auguft 1880.

(3695-2)

Mr. 18,590.

Laibach wird der unbekannt wo befind-lichen Urfula Malaker von Laibach als Tabulargläubigerin der Realität Band II, fol. 74, Rectf. - Mr. 89, Urb. - Mr. 111 ad Bepensfeld des Johann Mlater in Bod-goriz Nr. 14 hiemit erinnert, dass zur Wahrung ihrer Rechte über das Gesuch des Johann Scharz (burch Dr. b. Burgbach) de praes. 6. April 1880, 3. 9232, um Abtretung der Grundparcelle Nr. 1 alt, 492/neu Wiese, im Ausmaße von 928 Riftr., von ber obbezeichneten Realitat Berr Dr. Balentin Barnit in Lai-bach jum Curator ad actum aufgeftellt und demfelben unter einem der bieggericht. liche Grundbuchebescheid vom 27. April

1880, 3. 9232, zugestellt worden sei. R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Lai-bach, am 23. August 1880.

(3814 - 3)

Nr. 3949. Befanntmachung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Illyr. feiftig wird bem unbefannt wo befindlichen Johann Mituletic von Illyr. Feiftrig und deffen allfälligen Rechtenachfolgern beland gemacht:

Es fei über Unfuchen des Anton Domladis von Feiftrig, zur Ginbringung der Forderung besfelben aus bem Unthell vom 15. Juni 1879, 3. 4092, pr. 154 90 fr. nebft 6% Zinfen hievon feit 4ten September 1874, der Gerichtstoften pt. 88 fr. und der Executionsfosten, die get. Einantwortung der von Johann Din letic bei Adolf Obreza, Realitätenbesta von Birtniz, ale Generalbevollmächtight der bosnifchen Fuhrleute, angeblich bu co fuchenden Lohnforderung im Betrage politicite beiläusig 200 fl. ö. W. bis zur Döhe obize Forderung pr. 154 fl. fammt gebüren bewilliget und dem Grenten wegen dest wegen besser unbefannten Aufenihalte Berr Lorenz Beraifchet von Feifrig be hufs Empfangnahme bes Beicheibes all Eurator ad actum aufgestellt worden.

R. f. Bezirfegericht 3llyr. Feiftig, an 18. Juni 1880. Mr. 18,596.

(3694 - 1)Erinnerung.

Bom t. f. ftadt.-beleg. Begirtegericht Lichen Rollen unbefannt wo befind lichen Johann Rehuta von Laibad ale Tabularglaubiger der im Grundbuche der Herrschaft Michelstetten sub Urb. in 708/a, Boft- Nr. 37 vorkommenden, in Beischeid sub Confer. Nr. 39 gelegenn Realität hiemit erinnert, dass gefuch die rung dessen Rechte über das Gefuch des Rohann Rohann Rechte über das Gefuch des Johann Bodobnit von Beischeid de pres 22. Juni 1880, 3. 13,891, um die gibtennung mehrerer Barcellen von der obbezeichneten. bezeichneten Realität unter gleichgetiget. Buftellung des diesgerichtlichen (980) buchsbescheides bom 23. Juni 1880, 3. 13,891, Derr Dr. Frang Bapt in Laibach zum Curator ad actum aufge

R. f. ftadt.-deleg. Bezirtsgericht gal ftellt worden fet.

bach, am 23. August 1880. Nr. 15,676. (3708 - 1)

an die unbefannt wo befindlichen geon bard Ristannt hard Lito wie'fchen Rechtsnachfolger.

Bon dem t. t. ftadt. deleg. Bezitste gerichte Laibach wird den unbekannt webefindlichen Rechtschen Rechts befindlichen Leonhard Lifowig'ichen Rechib

Es habe wider diefelben bei biffth nachfolgern hiemit erinnert: Gerichte Johann Lifowig (durch 1886). Barnit) sub praes. 15. Juli 1880. 3. 15.676, die Klage peto. Anerkennung der Ersitzung des Eigenthumsrechte an der im Grundbuche des Graf Lampers schen Canonicates sub Urb. Realist tom. I, fol. 81 vorkommenden gassagung c. s. c. überreicht, worüber die Tagfagung Bur ordentlichen mündlichen Berhandlung auf den

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeorbnet wurde.

Da ber Aufenthaltsort ber Beflagten diesem Gerichte unbefannt und obwesen vielleicht aus den f. f. Erblanden abmelend find, so hat man zu beren Beften und auf beren Gefahr und Raibach ple Bom t. f. ftadt.-deleg. Bezirksgerichte bach wird der unbekannt wo befind. Guraton Dr. Franz Munda in Curator ad actum bestellt.

Die Geklagten werden hieven 31 316.

Ende verständiget, damit fie allenfalls eine rechten Reit fotte anderen Zeit selbst erscheinen oder sich eines Gerichte namhaft machen, überhaupt und ordnungsmäßigen Wege einschreitellichel die zu ihrer Vertheidigung erscherbische Schritte einseiten können, widrigens gete Wege rechten Zeit felbst erscheinen oder fich Schritte einseiten können, widrigens girale Rechtssache mit Rechtsfache mit dem aufgestellten Gerichts nach den Bestimmungen ber Betige ordnung verhandelt werden und bie int flagten, welchen es übrigens frei ftebt, Rechtsbebetet Rechtsbehelfe auch dem benannten gurufe an die Hand an die Hand zu geben, sich die aus felbt. Berabsäumung entstehenden Folgen beizumessen haben werben. K. t. städt. deleg. Bezirtsgericht bach, am 18. Juli 1880.